



familyplus baby

Babys entdecken die Welt

Für eine gute Entwicklung von Beginn an unterstützen wir Sie bei

- einer guten Eltern-Kind Bindung
- der Sprachentwicklung Ihres Kindes
- der ganzheitlichen Förderung Ihres Kindes in allen Entwicklungsbereichen
- Infos und Tipps zu Erziehungs- und Entwicklungsfragen



Das Programm wird gefördert durch:

Stadt Kleve, Stadt Goch und
Stadt Emmerich am Rhein



Kontakt

Gabriele Fischer

Dipl.-Sozialpädagogin
Tel.: 02821/72 09-765
g.fischer@caritas-kleve.de

Heike Ihde

Dipl.-Sozialpädagogin
Tel.: 0175/32 15 695
h.ihde@anna-stift.de

Netzwerk Jugendhilfe
kath. Träger im Nordkreis Kleve
Caritasverband Kleve e.V.
Stiftung Anna-Stift Goch
Stiftung Kath. Waisenhaus Emmerich

 **familyplus**
baby



Frühförderprogramm
für junge Familien mit Baby
von der Geburt
bis zum 1. Lebensjahr



Netzwerk Jugendhilfe
kath. Träger im Nordkreis Kleve



familyplus baby

Ein Frühförderprogramm für junge Familien mit Baby von der Geburt bis zum 1. Lebensjahr

Ein internationales Team aus Kinderkrankenschwestern, Sozialpädagoginnen und pädagogisch geschulten Mitarbeiterinnen begleiten Sie im ersten Lebensjahr Ihres Babys, ggf. auch in Ihrer Muttersprache.

Das Programm

- Beratung in der Schwangerschaft
- Wöchentliche Hausbesuche
- Monatliche Gruppentreffen
- Monatlicher Beitrag 7€



Hausbesuche

1.-3. Monat: individuelle Betreuung durch eine Kinderkrankenschwester

Nach der Geburt berät sie unsere Kinderkrankenschwester bei Fragen zur Pflege und Versorgung Ihres Babys

- Wieviel Milch braucht mein Kind?
- Ab wann schläft mein Baby durch?
- Wie bade ich mein Kind?
- Wann muss ich zum Arzt?

4.-12. Monat: Spiel- und Lernangebote durch pädagogische Mitarbeiterinnen

- Erste Lieder und Bücher
- Reime- und Fingerspiele
- Bewegungsspiele
- Interaktionsspiele

Die mitgebrachten Pflege-, Spiel- und Lernmaterialien bleiben in der Familie.



Gruppentreffen

1.-12. Monat regelmäßige Gruppentreffen

- Neue Kontakte zu anderen Eltern knüpfen
- Informationen und Filme zu Entwicklungsphasen
- Erfahrungsaustausch unter Eltern
- Kursangebote wie „Babymassage“ und „Von der Milch zum Brei“
- Bastelangebote, Ausflüge und Feiern

